Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 28=48 (1882)

Heft: 43

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeine

Schweizerische Militär-Zeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

XXVIII. Jahrgang.

Ber Schweig. Militarzeitschrift XLVIII. Jahrgang.

Bafel.

21. October 1882.

Nr. 43.

Erscheint in wöchentlichen Nummern. Der Preis per Semester ist franko burch die Schweiz Fr. 4. Die Bestellungen werden direkt an "Benus Rhwabe, Verlagsbuchhandlung in Vasels" abressirt, der Betrag wird bei den auswärtigen Abonnenten durch Nachnahme erhoben. Im Aussande nehmen alle Buchhandlungen Bestellungen an. Berantwortlicher Redaktor: Oberstlieutenant von Elgger.

Inhalt: Divisionszusammenzug VI. — Der militärische Geist und die militärische Jugenderziehung in Frantreich. (Schluß.) — H. v. 28.: Die Kriegführung unter Benuhung ber Eisenbahnen und der Kampf um Eisenbahnen. — Etzgenoffenschaft: Schweizerische Offizierögisellschaft, Protofollauszug, Girkular. — Austand: Deutschland: Die "Babliche Landeszeitung"
über das Webrwesen der Schweiz. Desterreich: Eine Verordnung über die Unterstühung der Witmen und Waisen. Frankreich:
Projekt eines neuen Remonttrungsisstems. Ordonnanzen-Migbrauche. Rufland: Sensationeller Prozes.

Divisionszusammenzug VI.

Die Lefer ber "Militar-Zeitung" fennen bereits ben Generalbefehl und bie vom Divisionskommando erlaffenen allgemeinen bienftlichen Anordnungen. Im "Divifionsbefehl fur ben Borturs ber Infanterie und Schugen" (wir haben gemeint, die Schüten feien auch Infanterie) lefen wir unter Anderm, es führe ber Divisionar bas Rommando über biefen Vorkurs. Go murbe es auch bei ben bisher ichon zum Gesammtwiederholungsfurse gelangten Divi= fionen gehalten; bas Durchführen biefer höberen Anordnung, wenn fie wirklich zur That und Wahrbeit werden foll, ift gewiß feine geringe Aufgabe. Die richtige Losung berfelben erleichtert fich unseres Grachtens burch möglichstes Ronzentriren ber Infanterie=Truppenforper. Letteres geftattet eine ein= heitliche und übersichtliche Leitung ichon bes Bor= furses burch ben Divisionar; es lagt fich parallel mit dem Wiederholungsturse ber Bataillone, Regimenter und Brigaben auch ein Wieberholungs= furs abhalten mit ben unmittelbar um ihren Sochstfommandirenden vereinigten Staben, im Befehls= mefen, in ben "Formen bes bienftlichen Berkehrs", wie es die neue Anleitung nennt; es bietet sich bem verantwortlichen Chef ber Division Gelegen= beit, recht flar zu erkennen, in wie weit die unter seinem Rommando stehenden Truppenführer aller Abstufungen ben tiefern Sinn ber §§ 2 unb 3 unseres Dienstreglements erfaßt haben. Wie fehr aber bas Gelingen ber Ernppenübungen jeder Art von biesfalls richtigen Begriffen in Berbindung mit einem durchaus geordneten Befehlsbienfte abhangt, beffen find mir uns Alle mohl bemufit.

Der Infanterievorkurs ber VI. Division war ein getrennter; ber Divisionsstab und die XI. Brigade in und um Winterrhur; die XII. Brigade in und um Zürich. Ob es wirklich zu schwierig ober gar

unmöglich gewesen ware, in ber einen ober ber anberen ber beiden Stabte mit nicht zu weiter Um- gebung für sammtliche breizehn Bataillone Unter- kunft, Exerzier- und Schiefplage zu finden?

Daß mahrend bes Borfurfes fleißig repetirt und tutig gearbeitet murbe, fonnte man aus ben Bestiungen der Truppen an den Gesechtstagen beutlich erkennen. Bon ben Schiegubungen borte man fagen, es feien beren Rejultate nicht burchwegs befriedigend ausgefallen. Genaueres miffen mir hier= über nicht, aber die zum Theile ungünstigen Ergebniffe beim Scheibenschießen in ben Wiederholungsfursen im Allgemeinen konnen mahrlich nicht befremden. Warum? Es muß mit bem Durch: führen ber Schießübungen meist zu fehr gebrangt werben; wie bei allen anderen Dienstzweigen ift auch ba bie Beit nur färglich zugemeffen; es tann bas eben nicht anders geben, weil Alles berudfich= tigt, alles Bergeffene wieber aufgefrischt werben foll. Diefes Drangenmuffen mirb boppelt nachtheilig, wenn bas Wetter schlimm ift und bie Schiegplat: verhaltniffe zu munichen übrig laffen. Es gibt für uns nur ein Mittel zur Befeitigung biefer mefent: lichen Uebelstände: Trennung der Wiederholungs= furfe; ein Sahr tattifche Uebungen nach bisheriger Anordnung, das andere Jahr bataillonsmeise Schiefturfe. Dann tonnte von einer mirklichen Schieginstruktion bie Rebe fein und man murbe staunen über bas Mehrerreichen bei ben tattifchen Uebungen, wenn die Truppe im Zwischenjahre wieder einmal tuchtig exergirt worden, mas bann auch bei forgfältigstem Betriebe ber Schiegubungen noch möglich mare. Es foll in maggebenben hohe= ren Kreisen ernstlich von einer berartigen Umge= staltung ber Infanterie - Wieberholungskurse bie Rebe fein; hoffen und munichen wir im Intereffe einer viel grundlicheren Ausbildung unserer haupt= maffe, daß das Ermähnte vermirklicht merde.